Ir	nhaltsv	erze	eichnis	VII
A	lbbildu	ıngs	sverzeichnis	X
I	Grun	dlag	gen der Gründungsplanung	1
1		Ein	führung	3
•			Gründungsklima in Deutschland	
			ındkonzept des Buches und Überblick	
2			indungsmanagement: Aktionsraum des Gründers	
_			olg als Zielgröße	
	2.2	Gri	inderperson und mikrosoziales Umfeld	16
	2.2.		Gründerperson und Gründerteam	18
	2.2.	_	Mikrosoziales Umfeld	
	2.3	Unt	ternehmung	33
	2.3.		Gründungsformen und -modelle	
	2.3.		Branche/Geschäftsfeld	
	2.3.	.3	Organisationsstruktur	39
	2.3.	4	Rechtsformen und rechtliche Gestaltung	
	2.3.	.5	Entwicklungsphasen	
	2.3.	.6	Realprozesse	
	2.3.	.7	Unternehmensführung	
	2.3.	.8	Unternehmensfinanzierung und Kapitalstruktur	62
	2.	3.8.	1 Finanzierungsformen	62
	2.	3.8.	2 Finanzierungsquellen	68
	2.	3.8.	3 Öffentliche Finanzierungs-Förderprogramme	
	2.	3.8.	4 Finanzierung im Verlauf der Unternehmensentwicklung	78
	2.4	Unt	ternehmungsumfeld	80
	2.4.		Generelles Unternehmens-Umsystem	
	2.4.	.2	Dediziertes Unternehmens-Umsystem	89
3		Bas	sisüberlegungen zur Gründungsplanung	95
	3.1	Spe	zifika der Gründungsplanung	95
	3.1.	.1	Grundlegende Überlegungen	95
	3.1.	.2	Das Timmons-Modell	105
	3.2	Pha	senmodell der Gründungsplanung	106
4		Grü	indungsidee	109
	4.1	Ide	engenerierung	109
	4.1.		Neue Ideen und Kreativitätstechniken	
	4.1.	.2	Ableitung von Geschäftsideen aus gesellschaftlichen	
			Entwicklungen und Trends	118

4.2

4.3

II	Der l	Businessplan als integrierter Unternehmensplan 1	39
1		Grundlagen1	41
•	1.1	Begriff und Aufbau des Unternehmensplans	41
	1.2	Anlässe, Zielgruppen und Aufgaben	45
		Anforderungen	
		Aufbau des Unternehmensplans	
	1.4.	1	56
	1.4.		
2		Verbaler (qualitativer) Teil des Unternehmensplansl	
_		Kurzfassung – Executive Summary	59
	2.2	Unternehmenskonzeption	60
	2.2.	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	60
	2.2.	.2 Geschäftsmodell	162
	2.2.		166
	2.2	.4 Rechtsformwahl	171
	2.2	.5 Sonstige Aspekte der Unternehmenskonzeption	175
	2.2		176
	2.3	Wahrnehmung der Unternehmerfunktion: Management/Unter-	
		nehmensführung	179
	2.4	Markt und Wettbewerb (Bausteine der Umsatzplanung)	
	2.4		
	2.4		
		Beurteilung der existierenden Konkurrenz (Wettbewerbsanalyse)	
	2.4	4.4 Grundvorstellungen der Absatzpolitik	
	2	2.4.4.1 Einführung und Begriffe	
	2	2.4.4.2 Erstellen der Marketingkonzeption	209
	2.4	······································	
	2.5	Produktion und Produktionsfaktoren	
	2.6	Standortwahl	
3	}	Quantitativer Teil des Unternehmensplans	
	3.1	Elemente der quantitativen Gründungsplanung	234
		Datenerfassung	236
	3.2	6	
	3.2	C 1	
	3.3	Datenauswertung	
	3.3		
	3.3		
	3.3		
	3.3	•	
	3.3	9 F	
	3.3	1	
	3.3	3.7 Risikoanalyse/Sensitivitätsanalyse	266

	3.8 Break-Even-Ermittlung	267
	3.9 Sonstige Planrechnungen	268
3.4	Zeitliche Planung (Milestones)	269
1	Anhang des Unternehmensplans und seine Gestaltung	271
5	Kritische Abrundung des Business Plans	274
5.1	INDUG: detailliertes Integrationsmodell der Unternehmensplanung.	274
5.2	Einsatz von Betriebsvergleichszahlen	276
5.3	Typische Fehler und Probleme bei der Erstellung eines	
	Unternehmensplans	280
5.4	Helfer und Hilfen	283
5.5	Varianten: Anpassung der Standardstruktur an die jeweiligen	
	Erfordernisse	287
5.6	Discovery Driven Planning	288
III A	nhang	293
Anhai	ng 1: Ein Selbsttest für angehende Unternehmensgründer	295
Anhai	ng 2: Beispielfall: KAO Inc	203
Anha	ng 3: Informationsquellen	307
Relevante Inhalte		307
	ormationsmedien	
	rint	
E	lektronische Medien	308
S	onstige Informationsquellen	308
Informationsquellen im Internet		308
Fi	inanzierung und Beratung	308
M	larkt- und Wettbewerbsanalyse	309
Si	teuerliche, rechtliche Informationen	310
S	oftware	311
G	ründerportale und Businessplan-Wettbewerbe (Auswahl)	311
S	uchmaschinen und allgemeine Portalanbieter	311
Anha	ng 4: IT-Unterstützung	312
Anha	ng 5: Übersicht über die öffentlichen Finanzierungs-Förder-	
iiiiiu	programme der KfW-Mittelstandsbank	316
Anha	ng 6: Beispielaufgaben	320
Anha	ng 7: Muster Business Plan: DENC AG	324
I :	nturverzeichnis	363
	wortverzeichnis	

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Aufbau des Buches	9
Abbildung 2: BZG-Modell: Bedingungen, Zielgrößen, Gestaltungsparameter	
Abbildung 3: Gründungserfolg	14
Abbildung 4: Gründerperson, Gründerteam und mikrosoziales Umfeld	17
Abbildung 5: Rollenverhalten	25
Abbildung 6: Unternehmung	34
Abbildung 7: Rechtsformwahlmöglichkeiten	
Abbildung 8: Rechtsform Einzelunternehmen	41
Abbildung 9: Rechtsform Gesellschaft bürgerlichen Rechts	42
Abbildung 10: Rechtsform Partnerschaftsgesellschaft	43
Abbildung 11: Rechtsform Offene Handelsgesellschaft	43
Abbildung 12: Rechtsform Kommanditgesellschaft	44
Abbildung 13: Rechtsform Stille Gesellschaft	
Abbildung 14: Rechtsform GmbH & Co. KG	46
Abbildung 15: Rechtsform Gesellschaft mit beschränkter Haftung	47
Abbildung 16: Rechtsform Aktiengesellschaft	48
Abbildung 17: Phasenmodell der Unternehmensentwicklung	
Abbildung 18: Kurve des Unternehmenslebenszyklus	53
Abbildung 19: Empirische Entwicklung des Durchschnittsumsatzes	55
Abbildung 20: Führungsaufgaben und Schlüsselfähigkeiten/Tools in unterschiedlichen Lebensphasen des Unternehmens	56
Abbildung 21: Realprozesse – erweiterte Definition	57
Abbildung 22: Aufgaben im Rahmen des Personalmanagements	60
Abbildung 23: Aufgaben im Rahmen des Personalmanagements	65
Abbildung 24: Unterscheidungsmerkmale von Eigen-, Fremd- und Mezzanine-Kapital	67
Abbildung 25: Die Architektur des Venture Capital-Geschäfts	
Abbildung 26: Finanzierungsphasen	
Abbildung 27: Unternehmungs-Umfeld	82
Abbildung 28: Junge versus gereifte Unternehmung	96
Abbildung 29: Zusammenfassung: Spezifika Gründungsplanung	10

Abbildung 58: Dynamik des Marktpotentials	184
Abbildung 59: Dynamik des Wettbewerbsvolumens	185
Abbildung 60: Grundbegriffe der Marktanalyse	186
Abbildung 61: Marktanalyse in der Net Economy	187
Abbildung 62: Quellen für Marktinformationen	190
Abbildung 63: Leistungsdefinition	193
Abbildung 64: Absatzgebiet: Modell konzentrischer Kreise	195
Abbildung 65: Segmentierung von Konsumgütermärkten	196
Abbildung 66: Segmentierung von industriellen Märkten	196
Abbildung 67: Arbeitsschritte bei der Abschätzung der Marktnachfrage	e 198
Abbildung 68: Zusammenfassung: Marktnachfrage	199
Abbildung 69: Wettbewerbskräfte nach Porter	201
Abbildung 70: Elemente der Konkurrentenanalyse (nach Porter)	204
Abbildung 71: Stärken-Schwächen-Analyse	206
Abbildung 72: Zusammenfassung 5: Wettbewerb	207
Abbildung 73: Marketingkonzeption	210
Abbildung 74: Preisdefinition	215
Abbildung 75: Überblick über die verschiedenen Absatzwege	216
Abbildung 76: Elemente des Marketing-Mix	219
Abbildung 77: SWOT- und PEST Analyse	222
Abbildung 78: Elemente der Umsatzplanung: eigenes Kapazitätssoll	224
Abbildung 79: Zusammenfassung: Investitionsrahmen	225
Abbildung 80: Zusammenfassung: Eigene Kapazitäten	226
Abbildung 81: Beurteilungstabelle Standortwahl	232
Abbildung 82: Quantitativer Teil der integrierten Gesamtplanung	235
Abbildung 83: Umsatzplan	238
Abbildung 84: Positionen der Ertrags- und Einnahmenplanung	240
Abbildung 85: Investitionsplan	242
Abbildung 86: Personalplan	245
Abbildung 87: Aufwands-/Ausgabenplan	247
Abbildung 88: Ablauf Datenerfassung und -auswertung	249

	XIII
Abbildung 89: Liquiditätsplan	251
Abbildung 90: Erfolgsplan als Staffelrechnung (Bsp. Handel)	252
Abbildung 91: Plan-GuV nach Gesamtkostenverfahren	
Abbildung 92: Planbilanz	258
Abbildung 93: Zusammenfassung: Mittelbedarf bei der Gründung	260
Abbildung 94: Zusammenfassung 6: Mittelbedarf für laufende Betriebsausgaben	
Abbildung 95: Muster eines Finanzbedarfsplan	
Abbildung 96: Beispiel für einen Finanzierungsplan	262
Abbildung 97: Break-Even-Analyse	268
Abbildung 98: Grobplanung der Gründungsaktivitäten	270
Abbildung 99: Zusammenfassung: Unterlagen für den Anhang	
Abbildung 100: INDUG: detailliertes Modell	275
Abbildung 101: Du-Pont-System	280
Abbildung 102: Zusammenfassung: Fallen	283
Abbildung 103: Zusammenfassung: Hilfe bei der Erstellung eines Gründungsplans	
Abbildung 104: Zusammenfassung: Varianten	288
Abbildung 105: Charakteristika von konventionellen und innovativen Planungsproblemen	